

Vorspiel 3 Takte

1. Komm, lie - ber Mai und ma - - che die Bäu - me wie - der grün, und
 2. Zwar Win - ter - ta - ge ha - - ben wohl auch der Freu - den viel; man
 5. Ach, wenn's doch erst ge - lin - - der und grü - ner drau ßen wär! Komm

1. laß mir an dem Ba - che die klei - nen Veilchen blühn! Wie möcht ich doch so
 2. kann im Schnee eins tra - ben und treibt manch A - bend - spiel, baut Häu - ser - chen von
 5. lie - ber Mai, wir Kin - der, wir bit - ten dich gar sehr! O komm und bring vor

1. ger - ne ein Veilchen wie - der sehn, ach, lie - ber Mai, wie ger - ne ein -
 2. Kar - ten, spielt Blin - de - kuh und Pfand; auch gibt's wohl Schlit - ten - fahr - ten aufs
 5. al - lem uns vie - le Veil - chen mit, bring auch viel Nach - ti - gal - len und

1. mal spa - zie - ren gehn!
 2. lie - be frei - e Land.
 5. schöne Kuckucks mit!

4. Am meisten aber dauert mich Lottchens Herzeleid, das arme Mädchen lauert recht auf die Blumenzeit. Umsonst hol ich ihr Spielchen zum Zeitvertreib herbei, sie sitzt in ihrem Stühlchen wie's Hühnchen auf dem Ei.

3. Doch wenn die Vögel singen und wir dann froh und flink auf grünem Rasen springen, das ist ein ander Ding! Jetzt muß mein Steckenpferdchen dort in dem Winkel stehn, denn draußen in dem Gärtchen kann man vor Schmutz nicht gehn.